

Stadtrundfahrt mit dem Londoner Doppeldecker der OVA

Zu einer Erlebnis- und Entdeckungstour der besonderen Art lädt der Touristik-Service Aalen ein. Im Rahmen der allgemeinen Stadtführungen wird am **Samstag, 31. August** um 14.30 Uhr eine Stadtrundfahrt im Londoner Doppeldecker der OVA angeboten.

Entdecken Sie Altes wieder oder lassen Sie sich das Neue zeigen, was Ihnen vielleicht noch nicht aufgefallen ist. Ihr Begleiter dieser besonderen Rundfahrt ist Wilhelm Döbber.

Karten für diese Rundfahrt gibt es nur beim Touristik-Service Aalen, Marktplatz 2, Tel. 07361/52-2358. (Erwachsene 4,50 Euro, Kinder 3 Euro). Abfahrt ist am 31. August um 14.30 Uhr am Gmünder Torplatz.



Investitionszuschüsse an Sportvereine

Die Stadt Aalen gewährt im Rahmen der städtischen Sportförderungsrichtlinien unter anderem auch Zuschüsse für folgende vereinseigenen Sportanlagen: Turn- und Sporthallen, Sportplätze, Kleinspielfelder, leichtathletische Anlagen, Umkleidegebäude für Sportplätze. Für Projekte, die im Jahr 2003 gefördert werden sollen, ist der Zuschussantrag bis zum **Montag, 2. September 2002** vorzulegen.

Die Sportvereine werden gebeten, diese Antragsfrist dringend einzuhalten; nur so kann gewährleistet werden, dass zumindest eine erste Abschlagszahlung für das Haushaltsjahr 2003 bereitgestellt werden kann.

Für weitere Auskünfte steht das städtische Sportamt, Klaus Hammer, Tel. 07361/52-1110, gerne zur Verfügung.

"Klappe, die 1."

zeigt in der kommenden Woche (Mo./Di. 17.45 Uhr, Mi. 20.30 Uhr) im Kinopark Aalen den Film Mit IKEA nach Moskau (Dokumentation, Deutschland 2001, 90min, Regie: Michael Chauvistré). Beobachtungen im Vorfeld der Eröffnung der ersten Moskauer IKEA-Filiale. Der Dokumentarfilm begleitet ein deutsches Paar, das sich dem Aufbau des Unternehmens verschrieben hat, und kommt dadurch nicht nur einer Unternehmensphilosophie, sondern auch Angestelltenmentalitäten auf die Spur. Ein erhellender Film, der das Genre nicht revolutioniert, aber neue Sichtweisen eröffnet. Weitere Auskünfte zur Lokalen Agenda 21 in Aalen erhalten Sie bei Friedrich Erbacher im Agenda-Büro, Telefon 07361/52-1333 oder E-Mail: agenda21@aalen.de.



Senioren

Seniorenachmittag auf dem Aalbäumle

Der jährliche Seniorenachmittag der Stadt Aalen auf dem Aalbäumle findet dieses Jahr am **Samstag, 24. August 2002** statt.

Aus diesem Anlass ist zwischen 13 und 17 Uhr der sonst für Fahrzeuge gesperrte Waldweg zum Aalbäumle geöffnet. Die Freigabe gilt aber nur zur Beförderung älterer oder gehbehinderter Personen. Neben den Fahrgelegenheiten aus dem familiären Bereich besteht auch wieder die Gelegenheit, mit dem Bus kostenlos auf das Aalbäumle zu gelangen.

Die Stadt setzt hierzu einen Bus ein. Abfahrt ist um 13 Uhr in Unterrombach, St. Ulrich mit Zustiegmöglichkeit an der ev. Kirche, Bottich, Spagenfeld und um 13.30 Uhr am Gmünder Torplatz; die Rückkehr erfolgt um 16.30 Uhr.

Die Zufahrt zum Aalbäumle, die ausreichend beschildert sein wird, darf nur über die Lagertsteige/Triumphstadt erfolgen. Die Unterkunftshütte beim Aalbäumle ist bewirtschaftet.

Für Rollstuhlfahrer steht eine behindertengerechte Toilette zur Verfügung. Zur Unterhaltung trägt die Blaskapelle Klopfer aus Unterkochen bei.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an Dieter Gerstner, Tel. 07361/52-1329, Rathaus Aalen, Zimmer 329.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Hochbauamt, Marktplatz 30, 73430 Aalen (Telefon 07361/52-1608, 52-1610, Telefax 52-1913) schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Altenwohnungen, Waldstr. 28, 73432 Unterkochen

Heizungsinstallation

- Einbau eines Gas-Brennwertkessels mit 115 kW
- Montage eines Warmwasserspeichers 500 ltr
- Sanierung der Kaminanlage
- Montage einer Heizungsverteileranlage mit 3 Heizkreise
- Demontage der Altkesselanlage mit Warmwasserboiler
- Demontage einer Heizöltankanlage, 45.000 ltr. Inhalt
- Erneuerung von Sanitärarmaturen

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 18 Euro für 2 LV incl. Porto
Beginn der Arbeiten: Montag, 30. September 2002

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Hochbauamt, Zimmer 602, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 3. September 2002, 10 Uhr, 4. Stock, Zimmer 409, Marktplatz 30, Aalen.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 40.000 Euro.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Montag, 30. September 2002.

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Tiefbauamt; Marktplatz 30, 73430 Aalen (Tel.: 07361/52-1367, Fax: 52-1903) schreibt gemeinsam mit den Stadtwerken Aalen nach § 17 Nr. 1 VOB/A öffentlich aus:

Sanierung der Königsberger Straße, Aalen-Unterkochen

Art des Auftrags und Umfang des Auftrags:

| | |
|-----------------------|-------------|
| Aushub | ca. 850 m³ |
| KG-Rohre SN 8, DN 150 | ca. 50 m |
| Stzg.-Rohre DN 300 | ca. 25 m |
| Kanalschächte | ca. 3 Stück |
| Straßeneinläufe | ca. 7 Stück |
| Schottertragschichten | ca. 650 m³ |
| Bit. Gehwegbelag | ca. 550 m² |
| Bit. Fahrbahnbelag | ca. 950 m² |
| Granitrandstein | ca. 300 m |

Zusätzl. Arbeiten für die Stadtwerke: Auswechseln und Herstellen von Wasserhausanschlussleitungen

Frist der Ausführung: Baubeginn: Montag, 23. September 2002

Bauende: Freitag, 8. November 2002

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Tiefbauamt, Zimmer 304 unter der o.g. Adresse ab Donnerstag, 22. August 2002 angefordert/abgeholt werden.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 15 Euro pro Einzel-Exemplar + Diskette zuzügl. 3 Euro bei Versand. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet!

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen, zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Mittwoch, 4. September 2002, 10.10 Uhr beim Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 409.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5% der Auftragssumme. Gewährleistungsbürgschaft 3% der Abrechnungssumme.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 20. September 2002

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Grünflächenamt; Marktplatz 30, 73430 Aalen (Telefon: 07361/52-1339, Fax: 52-3339) schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Neubau Dorfplatz Rodamsdörfle, Aalen-Dewangen - Rodamsdörfle

Art des Auftrags und Umfang des Auftrags:

| | |
|------------------------------|-------------|
| Abbruch Gebäude 'Alte Molke' | ca. 1 Stück |
| Aushub | ca. 50 m³ |
| Granit-Einzeiler | ca. 30 m |
| Natursteinmauer | ca. 20 m² |
| Wasserbecken | ca. 1 Stück |
| Splitt-Mastix | ca. 100 m² |
| Pflasterfläche | ca. 25 m² |
| Schotterrasen | ca. 30 m² |
| Wassergeb. Wegedecke | ca. 27 m² |

Frist der Ausführung:

Baubeginn: Montag, 7. Oktober 2002
Bauende: Bauarbeiten Freitag, 6. Dezember 2002
Fertigstellungspflege Dienstag, 15. Juli 2003

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Grünflächenamt, Zi. 339 unter der o.g. Adresse ab Mittwoch, 21. August 2002 angefordert/abgeholt werden.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 7,50 Euro pro Einzel-Exemplar zuzügl. 3 Euro bei Versand. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet!

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen, zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 3. September 2002, 14.30 Uhr beim Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 409.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5% der Auftragssumme. Gewährleistungsbürgschaft 3% der Abrechnungssumme.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Mittwoch, 2. Oktober 2002

Bauleitung: Ing.-Büro Gussmann & Köble, Sandfeldstr. 69, 73434 Aalen-Fachsenfeld.

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart.

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Tiefbauamt; Marktplatz 30, 73430 Aalen (Telefon: 07361/52-1316, Fax: 52-1903) schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Bau des Dorfplatzes beim Rathaus Fachsenfeld mit Feuerwehruzufahrt und Stellplätzen am Schlossäckerring, Aalen-Fachsenfeld

Art des Auftrags und Umfang des Auftrags:

| | |
|---------------------|-----------------------|
| Los 1: | |
| Mauerwerk | ca. 45 m² Sichtfläche |
| Rasenpflaster | ca. 120 m² |
| Verbund-Pflaster | ca. 75 m² |
| Blockstufen | ca. 15 Stück |
| Schotterrasen | ca. 325 m² |
| Asphaltierte Fläche | ca. 400 m² |

Los 2 Abbruch von Garagen

Frist der Ausführung: Baubeginn: Montag, 14. Oktober 2002

Bauende: Freitag, 13. Dezember 2002

Bit. Beläge evtl. Mai 2003

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Tiefbauamt, Zimmer 304 unter der o.g. Adresse Mittwoch, 21. August 2002 angefordert/abgeholt werden.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 10 Euro pro Einzel-Exemplar + Diskette zuzügl. 3 Euro bei Versand. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet!

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen, zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Mittwoch, 4. September 2002, 10 Uhr beim Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 409.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5% der Auftragssumme. Gewährleistungsbürgschaft 3% der Abrechnungssumme.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen.

Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 4. Oktober 2002

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart.

Begegnungsstätte Bürgerspital

Die Senioreneinrichtung ist ab **Montag, 26. August 2002** wieder geöffnet.

Anmeldung zu den Kursen, Veranstaltungen und Ausfahrten täglich ab 9 Uhr möglich unter Tel. 07361/64545.

Schweiz- Bernina Express

Donnerstag, 5. bis Samstag, 7. September 2002

Die 3 Tagesfahrt führt über Bregenz in den Kanton Graubünden. Auszüge aus dem Programm: Faszinierende Bahnfahrt über die bahntechnisch einmalig geführten Albulastrecke über den Berninapass (2328m). Busrundfahrten durch den Schweizer Nationalpark. Aufenthalte sind in Lichtenstein und im italienischen Zollfreigebiet Livigno. Unterbringung im 4 Sterne Hotel in Davos. Noch wenige Plätze frei geworden.

Wangen Allgäu - Almbetrieb und Käse

Freitag, 20. September 2002

Die am 10. September vorgesehene Tagesausfahrt wird auf **Freitag, 20. September** verlegt. Viehscheid in Thal-kirchdorf, Bergpanoramafahrt auf der Deutschen Alpenstraße, Besichtigung der unter Denkmalschutz stehenden Oberstadt von Wangen. Abfahrt 7 Uhr, Ecke Falken. Es sind noch Plätze frei.

Veranstaltungen

Sonntag, 25. August 2002

Beach Party. Stadtwerke Aalen, Freibad Unterrombach;

Dienstag, 27. August bis Donnerstag, 26. September 2002

Bilder auf Papier - von Prof. Eugen Funk, Ausstellung, Wellandgalerie Dewangen.

Öffentliche Bekanntmachungen

Wahlbenachrichtigungskarte nicht erhalten, verloren - was tun ?

Jeder Wahlberechtigte erhält bis **spätestens Sonntag, 1. September 2002** eine Wahlbenachrichtigungskarte. Sollte er bis zu diesem Datum keine Wahlbenachrichtigungskarte erhalten, bitte sofort beim Wahlamt der Stadt Aalen, Telefon 07361/52-1208 anrufen.

Wenn seine Wahlbenachrichtigungskarte abhanden gekommen ist, kann trotzdem an der Wahl teilnehmen. Allerdings darf er beim Gang in sein Wahllokal den Personalausweis oder den Reisepass nicht vergessen, damit er sich vor dem Wahlvorstand ausweisen kann.

Wenn ich am Wahlsonntag aus dringenden Gründen verhindert bin an der Wahl teilzunehmen - was tun ?

Wer am **Sonntag, 22. September 2002** aus dringenden Gründen verhindert ist, kann einen Wahlschein beantragen. Dazu muss der Wahlscheinantrag (siehe Rückseite Wahlbenachrichtigungskarte) ausgefüllt werden. Dringende Gründe sind: Wer sich am Wahltag während der Wahlzeit aus wichtigem Grunde außerhalb seines Wahlbezirks aufhält, wenn der aus beruflichen Gründen oder infolge Krankheit, hohen Alters, eines körperlichen Gebrechens oder sonst seines körperlichen Zustandes wegen den Wahlraum nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann.

Erstmals kann auch über das Internet ein Wahlschein beantragt werden. Beachten

Sie bitte die Hinweise unter www.aalen.de.

Der Inhaber eines Wahlscheines kann entweder durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk des Wahlkreises 271, Aalen-Heidenheim oder durch Briefwahl wählen. Der Wahlschein lässt beide Möglichkeiten zu.

Der Wähler, der sich für die Briefwahl entscheidet, kann seine Stimmen unabhängig von Wahlraum und Wahlurne abgeben, also von jedem Ort innerhalb und außerhalb des Wahlkreises, auch außerhalb des Wahlgebiets, sowie zeitlich unabhängig bis zum Wahltag 18 Uhr, sobald er den Wahlschein mit den Briefwahlunterlagen erhalten hat.

Wahlscheine können bis **Freitag, 20. September 2002**, 18 Uhr, beantragt werden. Nur bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung kann ein Wahlschein auch noch bis zum Wahltag, 15 Uhr beantragt werden.

Nähere Einzelheiten sind aus der öffentlichen Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen zu entnehmen.

Bei der Briefwahl ist darauf zu achten, dass der (rote) Wahlbrief spätestens am Wahltag, 18 Uhr, beim Wahlamt eingegangen ist.

Bundestagswahl



2002

Verordnung

Varroatose der Bienen

Nach Erkenntnissen CVUA Freiburg und des Staatl. Tierärztlichen Untersuchungsamtes Aulendorf ist die Varroatose in Baden-Württemberg flächendeckend vorhanden.

Verordnung zur Bekämpfung der Varroatose der Bienen

Aufgrund von § 15 Abs. 2 der Bienen-seuchenverordnung vom 24. November 1995 (BGBl. I, S. 1552) erläßt das Landratsamt Ostalbkreis - Veterinäramt als zuständige Behörde gemäß § 5 Abs. 2 der Zuständigkeitsverordnung nach der Bienen-seuchenverordnung im Wege der Allgemeinverfügung folgende

Verordnung

I.
Flächendeckend wird für das gesamte Kreisgebiet des Ostalbkreises die Behandlung gegen Varroatose der Bienen angeordnet.

II.
Die Behandlung ist zunächst bis zum 31. Juli 2003 befristet.

III.

(1) Die Bekämpfung kann durch biologische Verfahren oder durch medikamentöse Behandlung erfolgen.

(2) Soweit dazu verschreibungspflichtige Arzneimittel eingesetzt werden, ist folgendes zu beachten:

1. Die Abgabe der Medikamente durch die untere Verwaltungsbehörde ist zu dokumentieren. Die Dokumentation muss den Namen des Anwenders, die Anzahl der zu behandelnden Bienenvölker sowie das angewandte Medikament enthalten. Die Arzneimittel dürfen nur unmittelbar an den Imker abgegeben werden.
2. Der Imker führt den Nachweis über die ordnungsgemäße Behandlung anhand eines Bestandsbuchs.
3. Die Bienenfachverständigen werden bei ihrer Tätigkeit vor Ort die Bestandsbücher überprüfen.

IV.
Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Ostalbkreis, 7. August 2002
Veterinäramt

Haus der Jugend

Ferienprogramm Teenie-Treff

Auch nach der Sommerpause des Hauses der Jugend hat der Teenie-Treff im Haus der Jugend Montag, Dienstag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Alle Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren können unverbindlich vorbeischauen. Im Internet-Treff besteht die Möglichkeit zu chatten, zu mailen, im Internet zu surfen, zu spielen u.v.m.

Parallel findet ein kunterbuntes Programm statt. Auch ein Musikanlage, viele Musik-CD's sowie das reichhaltige Spielangebot stehen zur Verfügung.

Für die 35. und 36. Kalenderwoche ist folgendes Programm vorgesehen:

Montag, 26. August: Waffeln backen (UKB);

Dienstag, 27. August: Ab in's www!;

Mittwoch, 28. August: Rasseln aus Glühbirnen;

Montag, 2. September: Tischtennisturnier;

Dienstag, 3. September: Ab in's www!;

Mittwoch, 4. September: Pizza backen (UKB);

Weitere Infos gibt es im Haus der Jugend, Tel.: 07361 / 52-2246.

Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

1 Holzgaragentür, 4 Zimmertüren mit Zargen, 1 Zimmertür ohne Zargen, 8 qm Verbundsteine, 1 Holzbett 2m x 0,9m, 2 Paar Langlaufski je 2,10m, Tel. 07361/43991;

2 Stores je 6m breit, ca. 2,40 m hoch, Tel. 07361/43327; 1 Auto VW Jetta, BJ. 1982, ca. 30 000 km, ohne TÜV, Tel. 07366/6164; 1 Elektroherd, Tel. 07361/78416; 1 Tischtennisplatte, Tel. 07361/42730; 1 Gefrierschrank "Linde", ca. 35 Einmachgläser, Tel. 07361/32752;

1 Wohnzimmerschrank 3,85m lang, Couch-Garnitur mit Sessel und Tisch, Tel. 07361/75732;

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis **Fr., 10 Uhr** an die Stadtverwaltung Aalen, Tel. 07361/52-1130. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht!

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Aalen, Grünflächen- und Umweltamt; Marktplatz 30, 73430 Aalen, Tel.: 07361/52-1339, Fax: 52-3339, schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Landschaftsbauarbeiten, Friedhof Unterkochen, Vorplatz Kriegerdenkmal

Art und Umfang der Leistung:

| | |
|---------------------------------|----------|
| Baum fällen | 1 Stück |
| Hecke roden | 15 m |
| Wurzelstock roden | 40 Stück |
| Blockstufen abbrechen | 13 m |
| Metallzaun abbauen | 13,5 m |
| Asphalt aufbrechen | 7 m³ |
| Mauern und Fundamente abbrechen | 15 m³ |
| Schottertragschichten aufnehmen | 45 m³ |
| Erdaushub | 110 m³ |
| Abwasserkanal PVC | 10 m |
| Straßenablauf | 1 Stück |
| Schottertragschicht | 50 m³ |
| Asphaltbelag | 40 m² |
| Wassergebundener Belag | 160 m² |
| Blockstufe Muschelkalk | 35 m |
| Einfassungen aus Muschelkalk | 35 m |
| Mauerwerk aus Naturstein | 16 m² |
| Plattenbelag aus Naturstein | 45 m² |
| Schalungen | 35 m² |
| Stahlbetonmauern | 10 m³ |
| Pflanzflächen | 100 m² |
| Rasenflächen | 35 m² |

Frist der Ausführung:

Ausführungsbeginn: Montag, 7. Oktober 2002

Fertigstellung:

alle Arbeiten außer Vegetationsarbeiten Freitag, 15. November 2002
Vegetationsarbeiten 15. KW 2003

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Grünflächen- und Umweltamt, Zimmer 339 unter der o.g. Adresse ab Mittwoch, 21. August 2002 angefordert/ eingesehen werden.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 15 Euro zuzügl. 3 Euro/Exemplar bei Versand. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet!

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an das Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 404, 73430 Aalen, zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten. **Eröffnung der Angebote:** Dienstag, 3. September 2002, 14.45 Uhr beim Amt für Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 409.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Dienstag, 24. September 2002

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 80 07 09, 70507 Stuttgart, Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart.

Öko-Audit:

Der Betrag der Wirtschaft zur Lokalen Agenda 21 Aalen

Wie in dem ersten Artikel zum Thema **Öko-Audit berichtet, will man in Aalen ein Projekt zur Umsetzung des Öko-Audits initiieren.**

Firmen können hier mit Unterstützung des Landes (60-80 % der Kosten) und der Stadt ein Umweltmanagementsystem einführen und sich nach EMAS (EG-Umweltmanagementsystem) zertifizieren lassen.

Die EMAS-Verordnung hat die kontinuierliche Verbesserung der Umweltleistung von Organisationen zum Ziel.

Vorausschauender Umweltschutz als integrierter Teil des betrieblichen Umweltschutzes dient der Langzeitsicherung des Unternehmens und führt zu vielfältigem Nutzen:

1. Durch die Optimierung der Betriebsorganisation kommt es neben der Erschließung von Einsparpotenzialen zu einer Ressourcenschonung und damit verbunden verringerten Entsorgungskosten, Energie- und Materialkosten.
2. Sensibilisierung und Motivationssteigerung der Arbeitnehmer durch die erhöhte Transparenz von Entscheidungen, die Aufdeckung vom Verschwendung und das Aufbrechen verkrusteter Strukturen. Motivierte Mitarbeiter führen zu weniger Fehlzeiten, mehr Qualität und weniger Ausschuss.

3. Ein Umweltmanagementsystem ist ein effektives Instrument der Eigenüberwachung. Es steigt die Sicherheit vor umweltgefährdenden Unfällen und damit einhergehender strafrechtlicher Verfolgung. Haftungsrisiken kann man so wirksam begegnen. Daraus wiederum können sich Kostenvorteile bei Versicherungsprämien sowie bei Kreditvergaben durch Banken ergeben.
4. Verbesserung des Firmenimages durch gestiegenes Vertrauen von Kunden, der Öffentlichkeit und der Behörden. Durch eine Beteiligung an EMAS wird deutlich, dass eine Organisation zukunftsorientiert denkt und handelt. Dokumentiert wird dies durch das EMAS-Logo, das als ein wichtiges Gütesiegel positiv nach innen und außen wirkt.

Nutzen Sie mit Ihrem Betrieb oder Ihrer Organisation die Möglichkeiten zur Teilnahme bei dem Aalener Konvoi-Projekt, der als Ziel die EMAS-Zertifizierung hat.

Weitere Informationen: **Agendagruppe Wirtschaft:** Prof. Dr. Ulrich Holzbaur, Milanweg 41, 73434 Aalen, Telefon 07361 - 943020, email: ulrich.holzbaur@fh-aalen.de.

Stadtverwaltung Aalen, Grünflächen- und Umweltamt: Johannes Kiefer, Tel. 07361 / 52-1343, email: gruenflaechenamt@aalen.de.

Altpapiersammlungen

Straßensammlung/Bauhof:

Freitag, 23. August 2002

Hirschbach, Taufbach, Grauleshof, Galgenberg, Himmlingen.

Das Altpapier ist am Abfuhrtag ab 7 Uhr windsicher gepackt und gut sichtbar am Straßenrand bereitzustellen. Kartonagen von Gewerbebetrieben werden nicht mitgenommen!

Bringsammlungen:

Samstag, 24. August 2002

Hofherrnweiler/Unterrombach - Eislaufverein Aalen, Festplatz Unterrombach, 9 bis 12 Uhr;

Aalen-Triumphstadt - Wohngemeinschaft Triumphstadt, Langertparkplatz, 9 bis 12 Uhr.

Einsammlung

Gelbe Sack

Bezirk 4

Freitag, 23. August 2002;

Bezirk 7 Mittwoch, 28. August 2002;

Bezirk 8 Donnerstag, 22. August 2002;

Bezirk 9 Mittwoch, 28. August 2002;

Bezirk 11 Montag, 26. August 2002.



Museen

Rundgang durchs Museum

Wasserralfingen

Wie sah eine Bergmannstracht aus? Wie viele Schüler quetschten sich vor hundert Jahren in eine Schulbank? Warum sollten sich anspruchsvolle Mädchen ihren Ehemann in Wasserralfingen gießen lassen?

Antworten bietet der öffentliche Rundgang durchs Museum Wasserralfingen am kommenden Sonntag, 25. August 2002 um 15 Uhr an. Das Museum präsentiert Relikte aus der Geologie und Vergangenheit des Ortes, informiert über das Leben und die Arbeit der Bergleute in Wasserralfingen, die Geschichte der Erzverhüttung und natürlich über bekannte Wasserralfinger Künstler. Im Zentrum steht der Eisenkunstguss vom 18. bis zum 20. Jahrhundert. Besonders sehenswert ist der Offensaal mit seiner ausgezeichneten Sammlung der unterschiedlichsten Öfen aus der Produktion der Schwäbischen Hüttenwerke. Nur der übliche Eintritt von 2 Euro bzw. 1,5 Euro ist zu zahlen, die Führung selbst ist kostenlos. Infos: 07361/979143.

Ich glaub mich küsst ein Schwein

Eine ungewöhnliche Freundschaft zwischen Königin Josephina Durcheinander die Letzte und Bella Rosa, einem ausgewachsenen Schwein.

Während Königin Josephina etwas exzentrisch in einer Traumwelt lebt, steht Bella mit allen vier Haxen im bestens organisierten Leben. Dass diese Konstellation zwangsläufig zu Konflikten führt, ist vorprogrammiert. Eines Tages kommt es zum großen Streit. Wie finden die Beiden wieder zueinander?

Veronika Degler vom faro theater Bad Waldsee spielt diese Geschichte mit Musik und einer Mischung aus Schauspiel



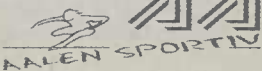
Szenenfoto

und Figurentheater. Das Stück eignet sich für Kinder ab vier Jahre. Vorstellungen finden am **Freitag, 6. September** um 11 Uhr Glück-Auf-Halle Hofen und um 15 Uhr in der Turn- und Festhalle Fachsenfeld.

Eintritt:

2,50 Euro für Kinder und Erwachsene, 1,50 Euro für Familienpassinhaber, Kinder bis drei Jahre haben freien Eintritt!

Aalen Sportiv - Jetzt anmelden!



Alle, die sich wieder einmal (oder weiterhin) in Form bringen wollen, sich sportlich betätigen möchten und somit ihrer Fitness und Gesundheit etwas Gutes tun, sind bei "Aalen Sportiv" genau richtig: Mit dem nun vorliegenden Herbst/Winter Programm 2002 geht "Aalen Sportiv" bereits in seine "3. Runde" und wartet mit einer neuen Dimension von 96 (!) Kursangeboten von 26 Sportvereinen auf. Komplettiert wird die nun vorliegende Semesterbroschüre, die sämtlichen Aalener Haushalten kostenlos zugestellt wird, durch ein breit gefächertes Angebot der Stadtwerke Aalen, des Deutschen Roten Kreuzes und der Volkshochschule Aalen. Unterstützt wird dieses Projekt, welches die Stadt Aalen in Kooperation mit der AOK - Die Gesundheitskasse Ostalb - und den beiden Stadtverbänden für Sport anbietet, neben der AOK von den Stadtwerken Aalen sowie der Kreissparkasse Ostalb.

Von diesem Programm können alle Altersgruppen profitieren, auch für Kinder

und Jugendliche wurde wiederum ein spezieller Kursbereich "Young Power" verwirklicht.

Wer sich in einem Sportverein, auch ohne Vereinsmitglied zu sein, unter Anleitung versierter Übungsleiter sportlich so betätigen möchte, wie es den individuellen Möglichkeiten und der körperlichen Fitness entspricht, für den oder die gibt es nur eines: Sich in der Semesterbroschüre über das Angebot informieren und bei den jeweiligen Sportvereinen, bzw. den weiteren Institutionen anmelden - es lohnt sich!

Broschüren können gerne auch noch beim Sportamt der Stadt Aalen, Tel. 07361/52-1110, bzw. 52-1111, Fax.: 07361/52-1911, e-mail: sportamt@aalen.de, bzw. sportiv@aalen.de, angefordert werden. Für weitere Auskünfte steht neben dem städtischen Sportamt auch die AOK - Die Gesundheitskasse Ostalb -, in Person des Vereinsberaters und Sportpädagogen Ulrich Rost, Tel. 07361/584180, zur Verfügung.

Gottesdienste

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier, 11 Uhr Eucharistiefeier; **St. Michaels-Kirche** (Pelzwasen): Sa. 18.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunion, So. Eucharistiefeier der Kroaten entfällt; **St. Augustinus-Kirche** (Triumphstadt): So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** (Grauleshof): So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** (Hüttfeld): Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier, Do. 18 Uhr Rosenkranz, 18.30 Uhr Eucharistiefeier; **Salvator-Kirche:** Fr. kein Gottesdienst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Mo. 18.30 Uhr Rosenkranz, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Peter-u. Paul-Kirche** (Heide): So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier, Di. 18.15 Rosenkranz, 19 Uhr Eucharistiefeier, Do. 19 Uhr Anbetung; **Ostalb-Klinikum:** So. 8.30 Uhr Eucharistiefeier, Mi. entfällt; **St. Bonifatius-Kirche** (Hofherrnweiler): Sa.

18.30 Uhr Eucharistiefeier-Vorabendgottesdienst, So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **St. Thomas** (Unterrombach): Sa. kein Gottesdienst, So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier. **Seniorenwohnanlage Wiesengrund:** Do. 17 Uhr Eucharistiefeier;

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 9.20 Uhr Gottesdienst; **Augustinuskirche:** Jeden 2. u. 4. So. i. M. um 8.30 Uhr; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** (Hüttfeld): So. 10.30 Uhr; **Martinskirche** (Pelzwasen): So. 10.30 Uhr; **Ostalb-Klinikum:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, jeden 3. So. i. M. oek. Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 10.30 Uhr jeden letzten So. i. M. um 9.15 Uhr oek. Gottesdienst; **Christuskirche** (Unterrombach): So. 9 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** (Hofherrnweiler): So. kein Gottesdienst.

Kurzfristige Änderungen sind möglich. Die übrigen Gottesdienste der Kirchen und Konfessionen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung.